Öffentliche Stellenausschreibung

In der Betriebsstelle Stade des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) ist im Geschäftsbereich „Betrieb und Unterhaltung landeseigener Anlagen und Gewässer“ am Standort Stade im Aufgabenbereich „Sperrwerke, Schadstoffunfallbekämpfung“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

einer Ingenieurin / eines Ingenieurs (m/w/d)
(Dipl.-Ing. (FH) / Bachelor of Science / Bachelor of Engineering
der Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik
oder vergleichbarer Studiengänge)

unbefristet in Vollzeit mit zur Zeit 38,5 Std./Woche zu besetzen.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 TV-L.

Allgemeine Aufgabenbeschreibung

Der Geschäftsbereich „Betrieb und Unterhaltung“ leistet einen großen Beitrag zur Hochwasser- und Sturmflutsicherheit der Bevölkerung im Elbe-Weser-Dreieck. Dazu betreiben und unterhalten wir u.a. die landeseigenen Sperrwerke entlang der Unterelbe, die Hadelner Kanalschleuse und gewährleisten den ordnungsgemäßen Wasserabfluss der Gewässer Oste, Hamme und Elbe-Weser-Schifffahrtsweg.

Als zukünftige/r Mitarbeiterin / Mitarbeiter arbeiten Sie in einem engagierten, interdisziplinären Team, dass sich für den Schutz der Bevölkerung vor vielfältigen Naturgefahren einsetzt, sowie die ökologische Entwicklung der landeseigenen Gewässer voranbringt.

Dem Aufgabenbereich „Sperrwerke, Schadstoffunfallbekämpfung“ obliegt zudem die Organisation und Durchführung der Schadstoffunfallbekämpfung im Bereich der Küstengewässer, der Elbe bis Hamburg und des rechten Weserufers bis Bremen, verbunden mit einer regelmäßig rotierenden Rufbereitschaft in einem größeren Team außerhalb der regulären Dienstzeit.

Wir bieten

- eine sehr interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- eine flexibel gestaltbare wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden
- die Möglichkeit, anfallende Mehrarbeiten mit Freizeit abzugelten
- gute Anbindung an den ÖPNV (3 min Fußweg zum Bahnhof)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- mobiles Arbeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- eine jährliche Sonderzahlung zum Jahresende

- eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung über die VBL
- zielgerichtete Fortbildungsangebote und
- die Möglichkeit der Mitgliedschaft in der Betriebssportgemeinschaft (Freizeitaktivität).

Aufgaben auf dem Arbeitsplatz

- Fachliche und verwaltungstechnische Bearbeitung von Schadstoffunfällen im Zuständigkeitsbereich der Betriebsstelle, Organisation und Durchführung von Schulungen und Übungen in der Schadstoffunfallbekämpfung,
- regelmäßige Teilnahme an der rotierenden Rufbereitschaft in einem größeren Team außerhalb der regulären Dienstzeit (nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen)
- Planung, Ausschreibung, Vergabe und Überwachung von Unterhaltungs-, Wartungs- und Reparatur- und Neubauarbeiten im Bereich Gewässer und Anlagen
- Bauwerksinspektionen durchführen und Bauwerkshauptprüfungen begleiten, bewerten und Schadensbehebung veranlassen;

Anforderungsprofil der Bewerberin/des Bewerbers

- erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik oder vergleichbarer technischer Fachrichtungen als Dipl.-Ing (FH) oder Bachelor (Science/Engineering)
- Berufserfahrung in der Planung und Umsetzung von wasserwirtschaftlichen Baumaßnahmen oder technischen Anlagen ist von Vorteil
- Fähigkeit zum selbständigen, eigenverantwortlichen Arbeiten, verbindliches Auftreten sowie Verhandlungsgeschick
- Flexibilität, Organisationstalent, Team- und Kooperationsfähigkeit, auch fachübergreifend
- Kommunikationsfähigkeit sowie Durchsetzungsvermögen und hohe Belastbarkeit (z.B. im Einsatzfall)
- Bereitschaft zu Rufbereitschaftsdiensten mit ständigem Aufenthalt im Elbe-Weser-Dreieck
- Fahrerlaubnis der Klasse B bzw. Klasse 3 und Bereitschaft zu Außendiensten
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift (Sprachzertifikat mindestens Niveau C1 für Nichtmuttersprachler) sowie ein gutes Ausdrucksvermögen
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Produkten
- Erfahrungen in der Schadstofunfallbekämpfung sind wünschenswert, die Qualifikation kann aber auch auf dem Arbeitsplatz erworben werden

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, die ordnungsgemäße Aufgabenerledigung muss jedoch sichergestellt sein.

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung.

Zum Abbau einer Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Beschäftigte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen.

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Für ergänzende fachliche Auskünfte stehen Ihnen Herr Mühlen (Tel.: 04141/601-286) und Herr Jänsch (Tel.: 04141/601-241) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an Frau Haack (Tel.: 04141/601-235) richten.

Ihre Bewerbung wird vorzugsweise online entgegengenommen.

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten.

Hierzu wird auf den Direktdownload verwiesen:

http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932

Bitte bewerben Sie sich bis zum 12.05.2025 unter
https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=109034

oder auf schriftlichem Wege (bitte ohne Bewerbungsmappe) an:

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz (NLWKN)
Betriebsstelle Stade
Harsefelder Straße 2, 21680 Stade

www.nlwkn.niedersachsen.de

Zertifikat seit 2016
audit berufundfamilie